



für diese Vorgangsweise liegt darin, dass die erforderlichen Sitz-, Liege- und Schlafwagen der Kroatischen Staatsbahnen (HZ) sowohl im früheren als auch im derzeitigen Design als Modell nicht existieren.

Diese Zugsbildung findet sich im aktuellen Fahrplanjahr wieder, wobei anzumerken ist, dass die ÖBB bei den Sitzwagen sehr gerne auf Fahrzeuge im Upgrading-Design zurückgreifen. Im Gegenzug sind wiederum extra folierte Nightjet-Sitzwagen bei den verschiedensten Tageszügen in den Zugsverbänden zu sehen. Es sind dies in der Regel die Bmz 21-90.500 von SGP.

Fehlende Modelle

Die Produktpflege bei LS Models hat jedenfalls dafür gesorgt, dass alle gängigen Fahrzeugkonstruktionen in Spur H0 verfügbar sind, in N teilweise. Somit lassen sich die ÖBB-Stammgarnituren immer im Modell nachstellen. Was die Nachbildung des neuen Zugpaars zwischen Zürich und Amsterdam betrifft, so müssen sich die Modellbahner noch etwas gedulden. Die entsprechenden Modellkonstruktionen sind zwar bei LS Models bzw. ACME verfügbar, jedoch wurden noch keine entsprechend ausgestalteten Schlaf- und Liegewagen angekündigt.

Die KML GmbH hat zum Redaktionsschluss des Artikels mitgeteilt, dass derartige Modelle in Vorbereitung seien.

Roco hat zwar vor einigen Jahren von den IC-Schnellzugwagen der Deutschen Bahn AG (DB) Neuauflagen gefertigt, allerdings ist unklar, ob es sich hierbei um die modernisierte Ausführung handelt. Auch in diesem Falle fehlen noch die entsprechenden Modellausführungen.

Triebfahrzeuge – die Qual der Wahl

Die Nightjet-Züge werden von wenigen Triebfahrzeugtypen gezogen. Die SBB set-